



Hauptvordruck Est 1 C

— Eingangsstempel —

- 1 ☒ Einkommensteuererklärung ☒ Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage
- 2 ☒ Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags ☒ Festsetzung der Mobilitätsprämie

für beschränkt steuerpflichtige Personen

3 Steuernummer

An das Finanzamt

Daten für die mit © gekennzeichneten Zeilen liegen im
Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden.
– Bitte Anleitung beachten. –

5 oder ☒ an das Bundeszentralamt für Steuern

Belege müssen Sie nur einreichen, wenn Sie in den Vordrucken / Anleitungen darauf hingewiesen werden.
Bitte reichen Sie in diesen Fällen ausschließlich Kopien und keine Originalbelege ein.

Allgemeine Angaben

Steuerpflichtige Person

Identifikationsnummer – falls erhalten –

Geburtsdatum

im Sterbefall: Sterbedatum

Name

Vorname

Titel, akademischer Grad

Ausgeübter Beruf

Straße (derzeitige Adresse)

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Wohnort

Aktueller Wohnsitzstaat

Geburtsort

Geburtsland

Staatsangehörigkeit

Wohnsitzstaat im Kalenderjahr 2026 (falls von Zeile 15 abweichend)

Ggf. weitere Wohnsitzstaaten im Kalenderjahr 2026

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

IBAN (inländisches Geldinstitut)

D E

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

BIC zur IBAN des ausländischen Geldinstituts

Name eines von der steuerpflichtigen Person abweichenden Kontoinhabers
– Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen –

	EUR						Ct
825							

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

15

Für alle vom Anbieter und / oder Arbeitgeber übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt.

17

1 = Ja

Name, Adresse des Arbeitgebers

Sonderausgaben

52

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Renten laut Vertrag

Rechtsgrund, Datum des Vertrags

abziehbar
(in %)

tatsächlich gezahlt
EUR

102 101

Name und Geburtsdatum der empfangsberechtigten Person

Identifikationsnummer der empfangsberechtigten Person

136

Die empfangsberechtigte Person hat ihren Wohnsitz /
gewöhnlichen Aufenthalt im Inland

153

1 = Ja
2 = Nein

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Renten laut gesonderter und einheitlicher Feststellung

150 151

Gezahlte und erbrachte Versorgungsleistungen aus Dauernden Lasten laut Vertrag

Rechtsgrund, Datum des Vertrags

tatsächlich gezahlte
Geldleistungen

EUR
100

Name und Geburtsdatum der empfangsberechtigten Person

tatsächlich erbrachte
Sachleistungen

161

Identifikationsnummer der empfangsberechtigten Person

144

Die empfangsberechtigte Person hat ihren Wohnsitz /
gewöhnlichen Aufenthalt im Inland

155

1 = Ja
2 = Nein

Gezahlte und erbrachte Versorgungsleistungen aus Dauernden Lasten laut gesonderter und einheitlicher Feststellung

152

Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 63 bis 70)

laut Bestätigungen

laut Betriebsfinanzamt

EUR

EUR

– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland

123 124

– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland

133 134

– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)

127 128

– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)

129 130

Spenden und Mitgliedsbeiträge, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden (ohne Beträge in den Zeilen 59 bis 62 und 66 bis 70)

EUR

– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke

202

– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)

204

– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)

206

Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung

laut Bestätigung

laut Betriebsfinanzamt

EUR

EUR

2026 geleistete Spenden an Empfänger im Inland

220 221

2026 geleistete Spenden an Empfänger im EU- / EWR-Ausland

226 227

2026 geleistete Spenden, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden (ohne Beträge in den Zeilen 66 und 67)

210

EUR

Von den Spenden in den Zeilen 66 bis 68 sollen 2026 berücksichtigt werden

212

2026 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden

214

Mitteilung von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen

18

Ich bin Nutzer einer grenzüberschreitenden Steuergestaltung nach den §§ 138d ff. AO, deren steuerlicher Vorteil sich erstmals im Jahr 2026 auswirken soll. Für diese wurden mir folgende Registriernummer und Offenlegungsnummer zugeteilt:

71 Registriernummer **195**

72 Offenlegungsnummer **196**

73 Ich habe im Jahr 2026 mindestens eine grenzüberschreitende Steuergestaltung verwirklicht, für die mir noch keine Registriernummer und Offenlegungsnummer vorliegt. **197** ☐ 1 = Ja
– Erläuterungen zur Steuergestaltung nehmen Sie bitte in einer formlosen Anlage mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ vor und tragen in Zeile 94 eine „1“ ein. –

Weitere Angaben

74 Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht **unbeschränkt** steuerpflichtig. ☐ 1 = Ja
2 = Nein
Falls Zeile 74 mit „Ja“ beantwortet wurde:

75 Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat **nach dem 31.12.2015** geendet. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Falls Zeile 75 mit „Ja“ beantwortet wurde:

Datum der Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht

bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer

76

Falls Zeile 75 mit „Ja“ beantwortet wurde:

77 Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt **als Deutscher insgesamt mindestens 5 Jahre** unbeschränkt steuerpflichtig. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Falls Zeile 77 mit „Ja“ beantwortet wurde:

78 Zeitraum der unbeschränkten Steuerpflicht **vom** **bis**

Falls Zeile 77 mit „Ja“ beantwortet wurde:

79 Im Zeitraum zwischen Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung 2026 lag mein Wohnsitz zumindest zeitweise in einem niedrig besteuerten Gebiet i. S. d. § 2 Abs. 2 AStG. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Falls Zeile 77 mit „Ja“ beantwortet wurde:

80 a) Mir gehörte am 1.1.2026 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft / Genossenschaft. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

81

82 b) Ich war am 1.1.2026 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

83

84 c) Ich war im Kalenderjahr 2026 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht (§ 5 AStG) unterliegen, an einer ausländischen Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

85

86 ☒ Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** ist bestellt (§ 80 AO): ☒ Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer **Empfangsbevollmächtigter** ist bestellt (§ 123 AO):

87 ☒ Als inländischer **Vermögensverwalter** ist tätig (§ 34 AO): ☒ Als **Verfügungsberechtigter** ist tätig (§ 35 AO):

Name / Firmenname

88

Vorname

89

Straße

90

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

91

Postfach

92

Postleitzahl

(Wohn-)Ort

93

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

18 / 86

Eine Eintragung ist in Zeile 94 nur vorzunehmen, wenn einer der dort genannten Sachverhalte vorliegt. In diesem Fall erläutern Sie bitte diese Sachverhalte in den „Ergänzenden Angaben zur Steuererklärung“. Die ergänzenden Angaben werden gesondert geprüft. Dies kann die Bearbeitungsdauer verlängern. Falls Sie mit der Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen übermitteln, ist in Zeile 94 keine Eintragung vorzunehmen.

- 1 = konnten steuererhebliche Sachverhalte nicht erklärt werden.
2 = wird bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung vertreten.
3 = sollen Sachverhalte personell vertieft geprüft werden.
4 = liegen mehrere der vorgenannten Gründe vor (Mehrfachauswahl).

94 In dieser Steuererklärung

500

Hinweis: Bitte übermitteln Sie Ihre ergänzenden Angaben nur für die vorstehend genannten Sachverhalte mit einer gesonderten Anlage mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“.

Ich bin in dieser Steuererklärung bewusst nach § 150 Abs. 7 Satz 2 der Abgabenordnung von den elektronisch an das Finanzamt übermittelten Daten (sog. eDaten) abgewichen.

858

1 = Ja

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

95 Ich leiste die Unterschrift



als steuerpflichtige Person



– nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO –
als Bevollmächtigter.

96

Datum, Unterschrift Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.

97 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung einer selbständig und eigenverantwortlich tätigen und zur Hilfeleistung in Steuersachen nach den §§ 3 bis 4e des Steuerberatungsgesetzes befugten Person oder Vereinigung angefertigt.

1 = Ja

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

98